



## Presseinformation

Rosenheim, 15.10.2021

Verantwortlich: Dr. Hafner

### Ökologische Umgestaltung der Glonn

**Baiern** – Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim arbeitet derzeit mit seiner Flussmeisterstelle Wasserburg an einer ökologischen Umgestaltung der Glonn bei der Waslmühle.

Auf einer Gesamtlänge von rund 900 Metern werden in zwei Bauabschnitten Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung der Glonn im Sinne der EU-Wasserrahmenrichtlinie durchgeführt. Die Flächen entlang der Glonn wurden in den letzten Jahren vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim erworben.

Der erste Abschnitt wurde bereits vergangenes Jahr fertig gestellt. Unter anderem wurde ein Seitenarm geschaffen, der nun von zahlreichen Fischarten als Jungfischhabitat genutzt werden kann.

Die Arbeiten am zweiten Bauabschnitt haben Anfang Oktober begonnen und werden voraussichtlich sechs Wochen dauern.

Um Laichplätze zu schaffen und so den Fischbestand zu stärken, werden vorhandene Kiesstrukturen verstärkt und zusätzlicher Kies in die Glonn eingebracht.

Strukturelemente, wie Faschinen und Wurzelstöcke, die fest ins Gewässerbett eingebaut werden, dienen künftig als Habitat für verschiedene Gewässerorganismen. Außerdem sorgen sie für wechselnde Fließgeschwindigkeiten und damit eine Variation des Sohlsubstrates. So können Flach- und Tiefwasserzonen entstehen.

Bereits vorhandene Prall- und Gleitufer im kurvigen Verlauf der Glonn werden verstärkt ausgebildet und die Ufer mit standortgerechten Gehölzen bepflanzt – neuer Lebensraum entsteht und zwar nicht nur für Fische. „Grundsätzlich erfolgt die Renaturierung der Glonn aber nach dem Prinzip ‚Entwickeln lassen statt Umbauen‘“, erläutert Robert Wimmer, Leiter der Flussmeisterstelle Wasserburg. „Das heißt, es werden Impulse gesetzt, um die Eigendynamik und den natürlichen Pendelschwung des Gewässers anzustoßen. Den Großteil der Arbeit wird die Glonn in den nächsten Jahren und Jahrzehnten selbst übernehmen“.





*Abbildung 1: Beim Bauabschnitt 1 wurde unter anderem ein durchflossener Seitenarm als Jungfischhabitat geschaffen (Foto: Wasserwirtschaftsamt Rosenheim)*